SCP verliert – TVW-Talente trumpfen auf

Altkreis (star). Badminton-Landesligist SC Peckeloh ist mit zwei Niederlagen in die Saison gestartet. Derweil trumpften die Talente des TV Werther beim NRW-Ranglistenturnier auf.

Landesliga: SC Peckeloh - GSV Fröndenberg 3:5. Die zweite Niederlage gegen einen erwartet starken Gegner tat weh, weil auch ein Remis oder sogar ein Sieg möglich war. Der SCP verlor alle drei Begegnungen über die volle Distanz, wobei Carl Goos (20:22) und Christoph Greßmeyer (18:21) in ihren Einzeln im Entscheidungssatz hauchdünn unterlagen. Dabei war Peckeloh auch ohne Spitzenspieler André Kämpchen mit den Doppelsiegen von Goos/Greßmeyer und Axel Gronau/Roland Brinkmann perfekt in die Partie gestartet. Doch danach verbuchte nur noch Brinkmann einen Zähler.

Bezirksklasse: TuS Dornberg - Spvg. Steinhagen 6:2. Für einen zählbaren Erfolg hätte es schon perfekt für die Spvg. laufen müssen. Doch Julian Märtins/David Märtins (19:21/18:21) und David Märtins im Einzel (20:22 im dritten Satz) verloren die beiden einzigen engen Partien. Für die Punkte sorgte Michaela Rahnenführer im Einzel und Doppel an der Seite von Olivia Kuss.

SF Sennestadt - TV Werther III 7:1. Gegen den Aufstiegsfavoriten reichte es nur zum Ehrenpunkt von Henry Heuer im zweiten Einzel. Ihre Punkte müssen die Gäste gegen Gegner auf Augenhöhe holen.

Bestes Ergebnis aller Zeiten

Toller Erfolg für den Badminton-Nachwuchs des TV Werther. Johanna Latteck hat bei der NRW-Rangliste in allen drei Disziplinen teilgenommen. Nach Platz 16 im Einzel setzte das U13-Talent beim Doppelturnier mit zwei Vereinskollegen noch einen drauf, wurde im Mädchen-Doppel mit Lara Schröder Siebte und belegte im Mixed mit Jerome Galwas einen ebenso starken achten Platz. Das war das beste Wertheraner NRW-Mixed-Ergebnis aller Zeiten.

Die TVW-Talente Lara Schröder, Jerome Galwas und Johanna Latteck.